

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Finanzausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 17.11.2022	Beginn 17:00 Uhr	Ende 17:59 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Hortolani, Frauke, Dr.
Kick, Hans-Werner
Kochs, Oliver
Tempel, Gabriele
Burbulla, Johanna
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Koch, Klaus, Dr.
Gießwein, Brigitta
Mentz, Sarah
Müller, Karsten
Kranz, Jürgen
Ergen, Ufuk

Vorsitzender

Kirschner, Thorsten

1. stellv. Vorsitzender

Müller, Michael

2. stellv. Vorsitzender

Gießwein, Marcel

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Langhard, Stephan
Mollenkott, Marion
Gierlichs, Angelina

Schriftführer

Bach, Cornelia

Abwesend:

Mitglieder

Uecker, Michael

A Öffentliche Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Anträge zur Tagesordnung	
4	Niederschrift zur Sitzung vom 01.09.2022 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -	
5	Fragen der Einwohner*innen an den Vorsitzenden	
6	Mitteilungen	
7	Bestellung einer Schriftführung im Finanzausschuss	237/2022
8	Beteiligungsbericht 2021	231/2022
9	Haushalt	
9.1	3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 2022 (30.09.2022)	230/2022
9.2	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022 im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement"	241/2022
9.3	Bericht nach § 6 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme (30.09.2022)	235/2022
9.4	Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2023	232/2022
10	Compliance Management System	234/2022
11	Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden zur heutigen Sitzung des Finanzausschusses.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Anschließend stellt er die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Finanzausschusses und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Anträge zur Tagesordnung

keine

4 Niederschrift zur Sitzung vom 01.09.2022 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 01.09.2022 wird zur Kenntnis genommen.

5 Fragen der Einwohner*innen an den Vorsitzenden

keine

6 Mitteilungen

Frau Mollenkott informiert kurz aus dem Arbeitskreis Controlling vom 05.10.2022 und dem dort vereinbarten Auftrag an die Verwaltung. Für die Umsetzung werde eine Zeitschiene bis 03/2023 avisiert.

7 Bestellung einer Schriftführung im Finanzausschuss 237/2022

Beschluss:

Frau Angelina Gierlichs wird zur Schriftführerin für den Finanzausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Schwelm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

9 Haushalt**9.1 3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 2022 (30.09.2022) 230/2022**

Frau Mollenkott stellt kurz die Ergebnisse des Controllingberichtes per 30.09.2022 vor und erläutert die aktuellen Verbesserungen. Neu sei eine weitere Form der Bilanzierungshilfe für Auswirkungen des Ukraine-Krieges. Der Gesetzesentwurf sei noch nicht abschließend beschlossen, es sei jedoch vorgesehen, die Auswirkungen bereits im Jahresabschluss 2022 und in die Etatplanung 2023 ff aufzunehmen. Die Abschreibungen für beiden Bilanzierungshilfen sollen nach dem Gesetzesentwurf im Jahresabschluss 2026 beginnen.

Herr Beckmann (FDP-Fraktion) bittet um die Aufnahme der saldierten Bilanzierungshilfe als „nachrichtlichen Hinweis“ in den Controllingbericht.

Herr Ergen (BIZ-Fraktion) bittet um weitergehende Erläuterungen zu der Prognose der Bußgelder der Parkraumbewirtschaftung. Er fragt an, woher der Minderertrag rühre und ob durch eine Aufstockung des Personals das Planziel langfristig erreicht und die Situation verbessert werden könnte?

Stellungnahme:

Eine Teilzeitstelle in der Parkraumüberwachung konnte nur zeitverzögert nachbesetzt werden, zudem gab es Krankheitsausfälle in den vergangenen Monaten. Die Prognose bis zum Jahresende geht von einer aktuellen Vollbesetzung der Stellen aus. Grundsätzlich könnte durch eine Aufstockung des Personals die Situation verbessert werden. Die aktuelle Problematik der Personalgewinnung ist hinlänglich bekannt.

Herr Kranz (SWG/BfS) wünscht weitere Informationen zu den Mindererträgen aus dem Förderprojekt „Klimamanagement“ und fragt, ob parallel an anderer Stelle auch Minderaufwendungen ausgewiesen werden können.

Stellungnahme:

Die Prognose im Controllingbericht wurde mit 70.000 € angesetzt. Nach aktuellen Erkenntnissen kann die Prognose auf 80.000 € angehoben werden. Bei der Bearbeitung des Förderantrags war seinerzeit mit einer Pauschale für die Personalkosten kalkuliert worden. Bei Abruf der Fördermittel werden jedoch die tatsächlichen Personalkosten in Ansatz gebracht, die geringer sind als die Pauschale. Die Aufträge für die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes sind in der

geplanten Höhe erteilt worden, die Umsetzung wird sich möglicherweise bis in das Jahr 2023 erstrecken. Eine genaue Aufteilung, welche Anteile ins neue Jahr verschoben werden, kann momentan noch nicht getroffen werden. Einsparungen bei den Personalaufwendungen werden in der Gesamteinsparung der zahlungswirksamen Personalaufwendungen abgebildet.

Nach weiteren Diskussionen über die Problematik der Personalgewinnung und der Beantwortung einzelner Fragen stellt der Vorsitzende Kenntnisnahme der Vorlage fest.

9.2 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / 241/2022 Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022 im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement"

Nach einer kurzen Diskussion stellt Herr Kirschner die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement" werden für das Haushaltsjahr 2022 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von insgesamt 1.467.900,-- EUR bewilligt. Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf die nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen auf:

Haushaltsstelle 01.01.13.	
...521505 - Bauunterhaltung	431.800,--
...524110 - Energie und Wasser	556.600,--
...524130 - Versicherungen	12.000,--
...524193 - Gebäudereinigung	223.600,--
...542200 - Mieten und Pachten	243.900,--
Gesamt:	1.467.900,--

Die Deckung ist durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderauszahlungen bei folgenden Haushaltsstellen sichergestellt:

Haushaltsstelle	
Verschiedene Haushaltsstellen aus dem Bereich der zahlungswirksamen Personalaufwendungen	990.000,--
16.01.02.465110 - von TBS, Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen	188.000,--
06.01.04.533100 - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	150.000,--
06.01.03.531800 - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche	50.000,--
06.03.08.533900 - Sonstige soziale Leistungen	40.000,--
09.01.02.529100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	49.900,--
Gesamt:	1.467.900,- -

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	<input checked="" type="checkbox"/>
----------------------	-------------	-------------------------------------

9.3 Bericht nach § 6 235/2022
KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-
Schutzsuchendenaufnahme (30.09.2022)

Frau Mollenkott erläutert kurz den aktuellen Sachstand Ukraine und die Verwendung der Bundesmittel für verschiedene Bereiche.

Anschließend stellt Herr Kirschner Kenntnisnahme der Vorlage fest.

9.4 Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung 232/2022
des Höchstbetrages der Kredite zur
Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2023

Beschluss:

Die als Anlage 1 der Sitzungsvorlage 232/2022 beigefügte Satzung über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2023 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

10 Compliance Management System 234/2022

Nach kurzer Diskussion stellt der Vorsitzende Kenntnisnahme der Vorlage fest.

11 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Herr Müller (Fraktion-Die Linke) erkundigt sich nach der Verwendung der Spendenmittel aus dem Fonds der Sparkasse aus dem Jahr 2021 und nach dem aktuellen Antragsverfahren. Weiterhin möchte er wissen, ob auch für den Haushalt 2023 ein Bürgerbudget vorgesehen sei und wie hier das Antragsverfahren ablaufe.

Herr Langhard erklärt, dass der Großteil der Spendenmittel noch nicht verplant sei. Für die Beantragung sei ein formloser Antrag an die Verwaltung ausreichend und das Bürgerbudget sei für den Etatentwurf 2023 wieder vorgesehen.

Herr Kranz erkundigt sich nach den zusätzlichen Fördermitteln für das Kulturzentrum. Hierzu erläutert Herr Langhard kurz die Hintergründe.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 01.12.2022	Schrifführung gez. Bach	Der Vorsitzende gez. Kirschner
-------------------------	----------------------------	-----------------------------------